

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1890**

12.12.1890



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 12. Dezember 1890.

IV. Quartal. **137.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

# Die Trojaner.

Von H. Berlioz. Deutsch von D. Reizel.

Erster Theil:

## Die Einnahme von Troja.

Oper in drei Akten.

Regie: Herr Harlacher.

### Personen:

|   |                                    |
|---|------------------------------------|
| Rassandra, des Priamus Tochter, eine Seherin . . . . .            | Frau Neuf.                         |
| Aeneas, trojanischer Held . . . . .                               | Herr Oberländer.                   |
| Askanius, dessen Sohn . . . . .                                   | Fräul. <del>Harlacher</del> Mejer. |
| Choroebus . . . . .   | Herr Cords.                        |
| Helenus . . . . .   | Herr Guggenbühler.                 |
| Pantheus, trojanischer Priester . . . . .                         | Herr Heller.                       |
| Priamus, König von Troja . . . . .                                | Herr Bösch.                        |
| Hekuba, seine Gemahlin . . . . .                                  | Fräulein Friedlein.                |
| Hector's Geist . . . . .  | Herr Rebe.                         |
| Andromache, Hector's Wittve . . . . .                             | Fräulein Berens.                   |
| Ein trojanischer Krieger . . . . .                                | Herr W. Beyer.                     |
| Ein griechischer Anführer . . . . .                               | Herr Ludwig.                       |
| Volk. Priesterinnen. Kinder. Griechische und trojanische Krieger. |                                    |

Schauplatz: Vor und in Troja.

Nach dem zweiten Akte Pause.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: gegen neun Uhr.

Kasse-Öffnung: **halb 6 Uhr.**

Krank: Frau Grösser, Herr Morgenweg.

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

### Preise der Plätze:

|                                  |            |                            |             |                            |             |
|----------------------------------|------------|----------------------------|-------------|----------------------------|-------------|
| Balkon-Fremdenloge . . . . .     | 5 M. — Pf. | Balkon-Stehplatz . . . . . | 2 M. 50 Pf. | Logen III. Rang . . . . .  | 1 M. 70 Pf. |
| Fremdenloge II. Rang 3 " 20 "    |            | Parterre-Logen . . . . .   | 3 " — "     | III. Rang. Seite . . . . . | 1 " 20 "    |
| Fremdenloge im Parterre 3 " 20 " |            | Logen II. Rang . . . . .   | 2 " 50 "    | IV. Rang. Mitte . . . . .  | — " 70 "    |
| Logen I. Rang . . . . .          | 4 " — "    | Parterre-Sperre . . . . .  | 3 " — "     | IV. Rang. Seite . . . . .  | — " 50 "    |
| Balkon . . . . .                 | 4 " — "    | Parterre . . . . .         | 2 " — "     |                            |             |

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

### Änderung der Abonnements-Nummer.

Sonntag, den 14. Dezember, IV. Quartal, **139.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt: **Die Trojaner.** Von H. Berlioz. Deutsch von D. Reizel.  
Zweiter Theil: Die Trojaner in Karthago. Oper in fünf Akten.

### Bekanntmachung.

Es ist untersagt im Großherzoglichen Hoftheater Plätze anders, als persönlich zu belegen. Die Billetabnehmer haben strenge Weisung erhalten, das Reserviren von Plätzen durch Personen, welche der Vorstellung auf dem betr. Platze überhaupt nicht beiwohnen, oder von mehreren Plätzen durch eine Person ausnahmslos zu verhindern.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.

Für Frau Garlauer, die glücklich verstorben ist,  
ist Fräulein Meyer die Pforten des  
Atkanus übernommen.